

Don, 13. Dezember 2007
Dürener Nachrichten / Lokales / Seite 21

Kurz notiert

Spelthahn ist Gegner der Hähnchenmast

Kreis Düren. Der Kreisausschuss erlebte in seiner jüngsten Sitzung eine denkwürdige Abstimmung: Landrat Wolfgang Spelthahn stimmte anders als CDU und FDP für einen Antrag der Grünen und sprach sich damit gegen Tiermastanlagen im Kreis Düren aus. Damit outete Spelthahn (Wahlslogan: „Der Hahn kommt“) sich als Tierschützer.

Der Antrag der Grünen, dem auch die SPD-Fraktion zustimmte, richtete sich unter anderem gegen den geplanten Hähnchen-Mastbetrieb bei Müddersheim. Dort sollen 160 000 Tiere in Käfigen gehalten werden. Angesprochen war auch eine geplante Schweinemastanlagen in Thum, für die der Bauantrag inzwischen von der Kreisverwaltung abgelehnt worden ist.

Der Landrat begründete seine Haltung mit Tierschutzgedanken. Für die SPD sagte Jens Bröker, der Kreis Düren dürfe sich nicht als Standort für Massentierhaltung profilieren. (wts)